

Blaue Altpapiertonne

Ab Januar wird die blaue Tonne für Altpapier durch die Entsorgungsbetriebe der Stadt kostenlos eingeführt. Sollte das Altpapier an eine private Firma gehen, müsste die Stadt auf rund 600.000 Euro Einnahmen verzichten, was zur einer Abfallgebührenerhöhung für alle Bürger führen würde. Vereine können auch weiterhin ehrenamtlich Papiersammlungen durchführen. Ob es zu befürchteten finanziellen Einbußen der aktiven Vereine durch die Einführung der blauen Tonne kommen wird, ist noch nicht abschließend absehbar. Deshalb unterstützt Stadtrat Kübler mit einer Anfrage an die Stadtverwaltung vorab die Vereine und die Junge Union, die gegebenenfalls einen finanziellen Ausgleich anregen, damit die wichtige Vereinsjugendarbeit keinen Schaden nehmen wird.

Höhere Sanktionen gegen Müllsünder

Die Böckinger CDU-Vorstandsmitglieder Helmut Pleiss und Rolf Unseld, sehen in den derzeitigen Sanktionen gegen Umweltsünder keine abschreckende Wirkung. Die bisherigen Maßnahmen haben versagt, mit Verständnis- und Werteappellen kann offensichtlich wenig Änderung erzielt werden. Kein Verständnis hat die CDU-Böckingen, dass der ordnungsbewusste Bürger ständig die Beseitigung der wilden Müllablagerungen über die Müllgebühren bezahlen muss, während die wenigen ermittelnden Müllsünder mit relativ harmlosen Sanktionen rechnen können.

Der Umweltsünder muss bereits im Vorfeld wissen, dass er bei seiner Ermittlung als Täter empfindliche Strafen zu erwarten hat.

Stadtrat Kübler wird über die Stadtverwaltung klären, wie das derzeitige Sanktionsverhalten der Bußgeldbehörde ist und anfragen, welche Möglichkeiten einer nachhaltigen Erhöhung der Bußgelder für Müllsünder bestehen.

Personelles

Beim Kreisparteitag der CDU wurde die Böckinger stellv. Vorsitzende Anja Walz mit einem hervorragenden Stimmenergebnis in den Vorstand gewählt.

Der Böckinger CDU-Vorsitzende und Stadtrat Karl-Heinz Kübler stellte sich dem CDU-Ortsverband Neckargartach als Kassenprüfer zur Verfügung.

Bürgernähe – nicht nur vor Wahlen

Bürgernähe ist das Markenzeichen der CDU, so formuliert der Böckinger Vorsitzende und Stadtrat Karl-Heinz Kübler seit Jahren die besonderen Aktivitäten des Ortsverbandes. Der Bürger kann sehr wohl zwischen Wahlkampf vorbereitungen mit Luftblasenqualität und kontinuierlicher, realistischer und zielorientierter, kommunalpolitischer Arbeit

unterscheiden. Wie in vielen Jahren zuvor, wird die CDU Böckingen auch im Jahr 2008 weiterhin mehrere Bürgersprechstunden abhalten und mit traditionellen Informationsständen vor Ort sein.

Des Weiteren werden bei dem im September stattfindenden gemütlichen „Ziegeleipark-Weinfestle“, das von „Jung und Alt“ gerne besucht wird, wieder die Familie mit Kindern einen Schwerpunkt bilden.

Die nächsten Bürgersprechstunden mit Stadtrat Karl-Heinz Kübler finden am Montag, 25.02.2008, in der Zeit zwischen 17.30 und 18.30 Uhr im Heilbronner Rathaus und am Freitag , 07.03.2008, in der Zeit zwischen 17.00 und 18.00 Uhr, im „Alten Rathaus“ in Böckingen statt.

CDU Böckingen